



Die „Feste zu Lasberg“

**-oder das „Gschloß“ = der Pfarrhof als
gemeinsames Anliegen der Lasberger Bevölkerung.**

Die Geschichte, wie aus dem Herrensitz der Pfarrhof von Lasberg wurde, kann im Lasberger Heimatbuch nachgelesen werden. Jedenfalls prägt dieses Gebäude seit Jahrhunderten das Ortsbild und das Leben von Gemeinde und Pfarre Lasberg.

Der **Pfarrhof in Lasberg** ist in die Jahre gekommen. Die Planungen, was schlussendlich mit der gesamten Fläche passieren soll, sind noch nicht abgeschlossen (Siehe den Artikel auf Seite 8). Das Haus an sich soll als markanter Teil des Lasberger Ortsbildes und als geschichtsträchtiges Gebäude aber jedenfalls in seiner Gesamtheit erhalten und belebt bleiben.

Der Pfarrsaal mit seinen Nebenräumen bedarf dringend einer Sanierung um den Anforderungen der Zeit und auch der Barrierefreiheit (Lift) zu entsprechen. Der Pfarrgemeinderat der Pfarrgemeinde Lasberg möchte daher verschiedene Baumaßnahmen in Angriff nehmen.

Um dieses Vorhaben auch finanzieren zu können, wurde beschlossen, einen Flohmarkt abzuhalten. Weil wir als Pfarrgemeinderat diese Aufgaben allein nicht stemmen können, bitten wir die gesamte Bevölkerung von Lasberg herzlich um Mithilfe. Diese Mithilfe brauchen wir jedenfalls, indem gute und brauchbare Artikel für den Verkauf beim Pfarrflohmarkt gespendet werden (Seiten 6 und 7).

So ein Flohmarkt ist aber auch eine personelle Herausforderung.

Es werden sowohl in der Vorbereitung, als auch während der Verkaufszeiten helfende Hände gebraucht, damit das Werk auch gut gelingt. Dankenswerterweise haben sich bereits Organisationen und Vereine bereit erklärt, bei den verschiedenen Stationen federführend tätig zu sein. Haben Sie also bitte ein offenes Ohr, wenn Sie in Ihrem Verein um Mithilfe gebeten werden. Auch wer nicht in einem Verein tätig ist und gerne mithelfen möchte, das Lasberger Ortsbild zu erhalten und an einem Akt Lasberger Zusammenarbeit mitzuwirken, ist als Helfer oder Helferin herzlich willkommen.

Melden Sie Sich bitte beim Obmann des Pfarrgemeinderates Leo Weißengruber unter **0681 1090 9468**. Wir finden sicher ein passendes Tätigkeitsfeld.
LW.



*Drohnenfoto:
Martin Schwaiger*



Was wir alles brauchen können:

K i n d e r s p i e l s a c h e n
Kuscheltiere, Brettspiele, Kartenspiele, Memory, Lego, Matador, Spielzeugautos, Sandspielzeug, Gameboy, Spielkonsolen, Computerspiele, ferngesteuerte Autos, Schaukelpferd, Puppenwagen, Puppenkleider, Puppen, Poster, Frisbee, Federballschläger, Bälle, ...

Computer, Handy, Unterhaltungselektronik
Handy, Computer, Flachbildschirme, Laptop, Tablet, Drucker, Computerzubehör, Joystick, Computerkabel, Lautsprecher für Computer, Maus, Tastatur, Radio, Radiowecker, Fernseher nur Flachbildschirm, Satellitenschüssel, Stereoanlagen, Plattenspieler, Lautsprecherboxen, Verstärkeranlagen, Videokameras, Videorecorder, Musikinstrumente,

F a h r r ä d e r , S p o r t g e r ä t e
Einräder, Dreiräder, Ski, Langlaufski, Hometrainer, Trainingsgeräte, Schlitten, Schlittschuhe, Motorräder, Mopeds, Rollschuhe, Tennisschläger, Inlineskater, ...

G e s c h i r r
Teller, Schüsseln, Krüge, Gughupfformen, Gläser, Schnapstamperl, Kaffeehäferl, Essbestecke, Wiegemesser, Kaffeemühlen, Mohnmühlen, Kuchenformen, Gewürzständer, Siebert, Zinngeschirr, Töpfe, Blumenvasen, Tupperware, ...

K i n d e r a u s s t a t t u n g
Gitterbett, Kinderwagen, Wiege, Stubenwagen, Babykleidung, Kinderkleider, Kinderjacken, Kindersessel, Hochstuhl, Gehschule, Ruschautos, Dreiradler, Leiterwagerl, Roller, Gokart, Tretautos, Kinderfahrräder, Schultaschen, Handarbeitskoffer, Kinderbücher, Bilderbücher, Kindergartenentaschen, Babyfon, ...

K l e i n m ö b e l
Einrichtungsgegenstände
Stühle, Sessel, Truhen, Schränke, kleine Kästchen, Nachtkastl, Wandschränke, Tische, Schreibtische, Teppiche, Schubladenkästen, Bettdecken, Kleiderbügel, Fensterbretter, Fensterläden, Vorhänge, Karniesen, Badezimmermöbel, Waschtische, Kredenzen, Schreibtischsessel, Garderoben, schmiedeeiserne Gegenstände, Wohnzimmertische, ...

E l e k t r o g e r ä t e , H a u s h a l t , W e r k s t a t t
Handmixer, Küchenmaschine, Pürierstab, Eierkocher, Wasserkocher, E-Herd, Kochplatten, Heizstrahler, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Pumpen, Lampen, Lampenschirme, Staubsauger, Akku-Ladegeräte, Taschenlampen, Bohrmaschine, Akkuschauber, Handhobel, Handschleifmaschinen, Werkzeug aller Art, Uhren, Pendeluhr, Kuckucksuhren, Bügeleisen, Bügelbrett, Bügelstation, Brotdosen, ...

B l u m e n
Blumenstöcke, Bonsai, Kaktus, Trockengestecke, Topfpflanzen, Topfbäume, Türkranze, Stauden, Bäume, Ziersträucher, Strohblumen, Übertöpfe, ...

B i l d e r , S c h m u c k ,
Dekorationsgegenstände
Alte Bilder, moderne Bilder, Schüsselnkörbe, Kruzifixe, Heiligenbilder, Haussegen, Kerzenleuchter, Kerzen, Figuren, Weihbrunnkesel, Wandschüsseln zum Aufhängen, Globus, Bilderrahmen, Broschen, Ringe, Modeschmuck, Trachtenschmuck, Laternen, Körbe, Hirsch- und Rehgeweih, ...

A n t i q u i t ä t e n
Wertvolle Münzen, alte Kalender, Uniformen und Kopfbedeckungen, Orden, Bücher und Schriftstücke, Fotos, Gläser und Geschirr, Ansichtskarten, Grammophon, wertvolle Bilder und Rahmen, alte und wertvolle Musikinstrumente, alte Totenbildchen, Beichtzettel, bemalte Getreidesäcke, bäuerliche Hafnerware, Küchenwaage mit Kupferschüsseln, Kupferkessel, Freistädter Keramik, Porzellanpfeifen, Silberbesteck, Bleikristall, ...

B ü c h e r , M u s i k
Romane, Romanhefte, Sachbücher, Comics, Spiel-CDs, Hörbuch-CDs, Musik-CDs, Schallplatten, Atlas, Briefmarken, Landkarten, Toniebox, ...

T a s c h e n u n d S c h u h e
Halbschuhe, Sandalen, Wanderschuhe, Badeschlappen, Hausschuhe, Schischuhe, Bergschuhe, Handtaschen, Jausentaschen, Reisetaschen, Reisekoffer, Aktenkoffer, Rucksäcke, Schultaschen, Geldtaschen, Schminkkoffer, Sporttaschen, Tabakbeutel, ...

K l e i d u n g
Pullis, T-Shirts, Kostüme, Anzüge, Hosen, Röcke, Blusen,

...Hemden, Jacken, Winterjacken, Mäntel, Tücher, Krawatten, Hüte, Schals, Handschuhe, Hauben, Kapperl, Gürtel, Zierdeckerl, Tisch- und Bettwäsche, ...

G e r ä t e u n d M a s c h i n e n
Pflüge, Eggen, Schlitten, Scheibtruhen, Schubkarren, Leiterwagel, Leiterwagen, Wagenräder, Rechen, Gabel, Halsriemen, Körbe, Mostfässer, Mostheber, Korbflaschen, Sechter, Butten, Reitern, Vogelkäfig, Zeger, Hacken, Holzschaukeln, Brecheln, Drechseln, Schaubrechen, Spinnräder, Scheren, Sappel, Schleifsteine, Bienenstöcke, Schlösser, Hufeisen, Krauthobel, Mühlsteine, Stufenbarren, Waschrumpel, Sichel, Sensen, Rasenmäher, Sonnenschirm, Gartengarnitur, Kinderschaukel, Sandkasten, Kinderhaus, Griller, ...

Dinge, die wir nicht nehmen:
Chemikalien, Reifen, große Möbel, Röhrenfernseher, Matratzen, ...



Pfarrflohmarkt 2023 – Organisation und Termine

In anderen Pfarren hat es sich bewährt, dass die Sachspenden für den Flohmarkt von den Spenderrinnen und Spendern zu bestimmten Zeiten direkt angeliefert werden. Wir bitten bei Bedarf auf Nachbarschaftshilfe zurückzugreifen. Die Sammlung der Flohmarktartikel – Spenden erfolgt ab 18. August im Pfarrgarten. Genaue Zeiten **in der Aufstellung** unten.

Für den Fall, dass etwas vorher schon dringend weg muss, haben wir in beschränktem Ausmaß Lagerkapazitäten. Auskunft dazu und auch bei Transportschwierigkeiten gibt es beim PGR-Obmann Leo Weißengruber – **0681 1090 9468**. Wir helfen dann gerne weiter.

Leo Weißengruber

Anlieferung von Sachspenden:

Freitag 18. August, 9:00 bis 16 Uhr

Samstag 19. August, 9:00 bis 12 Uhr

Freitag 25. August, 9:00 bis 16 Uhr

Samstag 26. August, 9:00 bis 12 Uhr

Verkauf:

Samstag 2. September 2023, 9:00 Uhr bis 17:00

Sonntag, 3. September im Rahmen des Pfarrfestes von 8:30 bis 17:00

Flohmarkt - Service – Telefonnummer:

0681 1090 9468 (PGR- Obmann Leo Weißengruber)

**Aktuelle Hinweise in Pfarr-Homepage und auf Facebook beachten!
Verköstigung und Getränke sind im gesamten Verkaufszeitraum erhältlich.**

Der Pfarrhof Lasberg als neues Begegnungszentrum

Schon in der Vergangenheit wurde der Pfarrhof Lasberg von verschiedenen Gruppierungen für diverse Aktivitäten genutzt. Zum Pfarrzentrum gehören auch die Pfarrbücherei, die Gewölbegalerie für die Spielgruppen und das JUX. Nicht zu vergessen die Pfarrkanzlei mit dem Pfarrarchiv und der wunderschöne große Pfarrhofgarten.

Im Zuge der Überlegung, einen Lift zur Erreichung des 1. Stockwerkes im Pfarrhof einzubauen, ergaben sich weitere – viel grundlegendere – Planungen. Da viele bauliche Maßnahmen – wie zum Beispiel die Sanierung der Sanitäreinrichtungen, des Pfarrsaales oder des Eingangsbereichs –

ohnehin getätigt werden müssen, überlegt der Pfarrgemeinderat bereits seit längerem eine Generalsanierung. Ziel ist es, dass dieses wertvolle und das Ortsbild prägende Gebäude in Zukunft nicht zu einer leeren Ruine wird, sondern zu einem offenen Begegnungszentrum für Jung und Alt.

Eine umsichtige Planung soll die zukünftige Nutzung für möglichst viele Gruppierungen sicherstellen. Natürlich muss bei all dem der finanzielle Rahmen bedacht werden, außerdem die Vorgaben des Bundesdenkmalamtes.

Der Pfarrhof soll für alle da sein und einen guten Rahmen für die Gemeinschaft bilden.

Auch wenn so manches im Wandel ist und das pfarrliche Leben sich ändern wird, müssen wir uns im Klaren sein, dass ein wesentlicher Aspekt unserer Gemeinschaft abgehen würde, sollte unser Pfarrhof tatsächlich verwaisten.

Ziel des Umbaus ist es also, einen hellen und freundlichen Ort der Begegnung zu schaffen, in dem sich Jung und Alt wohlfühlen, wo genügend Platz ist zum Feiern und wo die zahlreichen – nicht nur pfarrlichen – Gruppen mit ihren Aktivitäten beheimatet sein können.



Maria Leutgeb



Vatertags-Frühschoppen